

Operational Risk Management

Wenn Sie wüssten...

Kennen Sie das auch? Sie fragen im Risikomanagement, wie die Analysen im Security-Umfeld berücksichtigt wurden und stellen fest, dass sogar die Risikoanalysen aus dem Business Continuity Management „unbehelligt“ geblieben sind. Doppelbetrachtungen einerseits, weiße Flecken auf der Risikolandkarte oder unterschiedliche Bewertungsskalen andererseits führen zu Intransparenz und Ineffektivität. Das aufwändig erhobene Wissen verpufft ungenutzt. In den Geschäftsbereichen herrscht Frustration, da immer wieder vermeintlich gleiche Fragen beantworten müssen.

Pionierhaft – Brücken bauen, wo sie welche brauchen.

HiScout RISK ist so konzipiert, dass Doppelerhebungen vermieden, Erhebungs- und Bewertungsaufwände dezentralisiert und Ihre Risiken korrekt zugeordnet werden. Dadurch entstehen standardisierte, übergreifende Risikokataloge. Maßnahmenvorschläge, die Bewertungen für Eintrittswahrscheinlichkeiten und für die Maßnahmenstärke sind vereinheitlicht. Technologische Risiken werden auf Prozesse abgebildet, die dort erhobenen Schadenshöhen für alle Risiken weiter verwendet. Und dies alles standardkonform unter Berücksichtigung der Anforderungen aus ISO/IEC 27005, ISO/IEC 31000 aber auch gemäß Basel II, BSI 100-3 oder CRAMM.

Über den Tellerrand

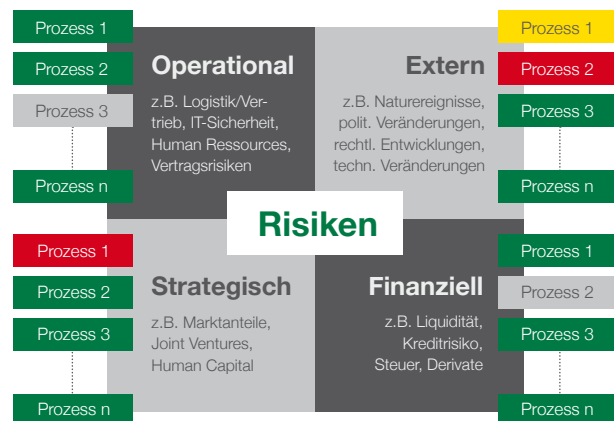
Ein zentraler Nutzen von HiScout RISK ist die Integration der im ISM und BCM erhobenen Risiken in die OpRisk-Betrachtung. Die hierfür vorkonfigurierten Risikokategorien (menschliche, prozessuale, externe und technische Risiken) können individuell erweitert und angepasst werden.

HiScout RISK kann sowohl als Risiko-Management-Software als auch als Schnittstelle zwischen Compliance Management und Operational Risk Management einerseits und Operational Risk Management und Unternehmens-Risikomanagement andererseits agieren.

HiScout RISK liefert eigene Metriken, über eine Schnittstelle lassen sich auch individuelle Metriken integrieren. So erhalten Sie eine maßgeschneiderte Lösung zu vergleichsweise geringen Kosten. Zusätzlich dient HiScout RISK als Dokumentations-plattform für Ihr internes Kontrollsystem (IKS). Die betrachteten Risiken inkl. Kontrollen und Maßnahmen können so direkt in ein IKS überführt werden.

Wie viel ist Compliance wert?

Durch die enge Verzahnung von Risiko- und Compliance-Prozessen in HiScout können Sie den Wert Ihrer Compliance-Anstrengungen transparent darstellen, indem Sie Controls zur Erfüllung von Compliance-Anforderungen als risikoreduzierende Maßnahme weiterbetrachten. Je nach verwendeten Risikomaßen können Sie so auch den finanziellen Nutzen der Maßnahme darstellen. Umgekehrt werden die aus dem Risikomanagement initiierten Maßnahmen für Ihre Compliance-Betrachtungen sichtbar und zeigen so die unternehmensweit positiven Ausstrahleffekte Ihres Risikomanagements.



Zusammengefasst ist der Nutzen von HiScout RISK:

- ▶ Die gesamthafte Abbildung von IT- und operationellen Risiken gewährleistet eine(n) einheitliche(n) Ansatz bzw. Methodik.
- ▶ Der strukturierte Ansatz zur Erfassung aller relevanten Daten im Kontext eines Risikos (Prozesse, Ressourcen, wann/wo, Sicherheitsvorfälle, veränderte Rahmenparameter und Risikoindikatoren, etc.) führt zu erheblich belastbareren Risikobewertungen.
- ▶ Der bereichsübergreifende, themenzentrierte Blick sorgt für gemeinschaftlichen Nutzen und die korrekte Zuordnung von Risiken. HiScout RISK hilft Ihnen also, Compliance- und Risiko-Management-Prozesse enger zu verzahnen und stärker zu automatisieren.

HiScout RISK hilft Ihnen also, Compliance- und Risiko-Management-Prozesse enger zu verzahnen und stärker zu automatisieren.

Operational Risk Management

Mit **HiScout GRC Suite** nutzen Sie einen extrem flexibel auf Ihr Unternehmen anpassbares GRC-Produkt zusammen mit den führenden Beratern unseres Netzwerks:

Spezifische Funktionalitäten von HiScout RISK

- ▶ Frei konfigurierbare Sichten für die Betrachtung operationeller Risiken
- ▶ Individuell erweiterbar zur Dokumentationsplattform aller Risiken
- ▶ Umfangreiche Optionen zur Risikoanalyse
- ▶ Frei definierbare Risikoklassen
- ▶ Verschiedenen Risikometriken integriert, um eigene Metriken erweiterbar
- ▶ Berechnung von Brutto- und Nettorisiken zu bestimmten Zeitpunkten in einem Umsetzungsplan
- ▶ Frei konfigurierbare Excel-Imports für externe Berechnungstools (z. B. Value-At-Risk oder Monte Carlo-Simulationen)
- ▶ Umfangreiches (frei änder- und erweiterbares) Rollenmodell: Risikoträger, Risikoverursacher, etc.
- ▶ Dokumentation Ihres IKS
- ▶ Revisionssichere Dokumentation

Integrierbar zu einer umfassenden GRC-Suite mit:

- ▶ **HiScout ISM (Information Security Management)**
Zur Integration von Risikolanalysen der IT-Sicherheit in ein unternehmens- weites Risikomanagement.
- ▶ **HiScout BCM (Business Continuity Management)**
Beispielsweise zur Weiternutzung der BCM-Risikoanalysen im OpRisk-Management oder zur Zusammenführung der jeweiligen Fachbereichsbefragungen
- ▶ **HiScout SPM (IT-Service Portfolio Management)**
Zur Betrachtung von Prozessrisiken oder zum Nachweis risikoreduzierender Maßnahmen in der IT durch geeignete Controls im IT-Service Management
- ▶ **HiScout COMPLIANCE (Compliance Management, Datenschutz)**
zur Schaffung der Transparenz von Controls als risikoreduzierende Maßnahmen.

HiScout Plattform

Standardfunktionalitäten:

- 1 Frei und ohne Programmierung individuell erweiterbares Datenmodell
- 2 Frei definierbare Sichten und Rubriken
- 3 Rollenspezifische Zugriffsrechte
- 4 Dokumentenfreigabe und -versionierung
- 5 Browserbasiert, also keine Clientinstallation
- 6 Beliebige Dokumente einbindbar (inkl. Volltextsuche)

Optionale Funktionalitäten:

- 1 Synchronisationsmodul für Einbindung anderer Datenquellen (optional)
- 2 Mächtige Reporting-Engine (optional)
- 3 Frei definierbare und antwortspezifisch reagierende Fragenbögen (optional)
- 4 Regelbasierte Wiedervorlagen (optional)
- 5 Lösung auf Notebooks replizierbar (optional)
- 6 Statisches Image als HTML-Seiten auf USB-Stick exportierbar (optional)